

**Vom Vorstenviehmarkt.**

Auf dem heute in St. Marg abgehaltenen Vorstenviehmarke war das Angebot in Fettschweinen um zirka 400 Stück größer als auf dem vorwöchentlichen Marke, überdies haben die Außermarktbezüge eine Steigerung um 1400 Stück erfahren.

Ungeachtet der größeren Zufuhr und der stärkeren Außermarktbezüge haben heute die vereinbarten Preise keine nennenswerte Ermäßigung erfahren. Nur für eine Qualität — für Primaware — war der heute festgesetzte Preis um fünf Kronen pro Meterzentner Lebendgewicht tiefer als in der Vorwoche, während alle übrigen Qualitäten unverändert notierten. Diesmal wurde auch wieder ein separater Preis für eine kleine Partie besonders schöner Fettschweine festgesetzt.

In Fleischschweinen war das Angebot um 300 Stück schwächer als letzten Dienstag.